

gün. 1577, da man gewarnt sein solt

Diaphorides spritzt 3 Befolgen blaud in einem geseh  
3 wasser gemischet das ist die beste die gezeigt  
die die besten wasser ist die die die gepulvert über



Extrahieren  
Speichern  
Verwerten

Zur Verwaltung  
des Gelesenen  
bei Schriftstellern  
und Gelehrten

folia xbasici impone supra naso, et aff  
odorem aij

Item diese wurzel in wasser gesoten vñ dz haub  
en vertreybe den weezagen des hiens. angeheia  
Item mit essig zerstoßen vertreibet de weezagñ des  
(Angeh zu pur)

Item stamonia vñ daz man off  
in dz gope. gessene, bannet ge  
für d' müer im gopt.  
Schmekt an fihersofle vñ legg es vñ dz gopt  
so zaat die müer dantz. pb.

für die ungenat (caphalga)  
boplium, die müer im gopt. in

Item diese wurzel in wasser gesoten vñ dz haub  
en vertreybe den weezagen des hiens. angeheia  
Item mit essig zerstoßen vertreibet de weezagñ des  
(Angeh zu pur)

Item stamonia vñ daz man off  
in dz gope. gessene, bannet ge  
für d' müer im gopt.  
Schmekt an fihersofle vñ legg es vñ dz gopt  
so zaat die müer dantz. pb.  
\* Cataplasma in dolore capitis. Constat extracta lemoiae 3. cad  
mie præparatæ drachme duæ, acacie sex, capitum papauer  
ris quinq, rhuissi uncia, scamoni, crociana ʒ. +. ouorum lu  
teis trihus, rosacea uncia, cum amylo in mortario diutius tu  
dicula conterantur donec in unum fiat, quo tempora il  
linantur.

das heyt wee  
wenn das gopt well tigen  
tigit der neml somen von stob  
wurz gebullert / vñ dar zu  
bech vñ wachs, vñ mach inme  
daraus ein balfem, salbe, vñ  
selbe deime die ~~stamen~~ in das  
gilfr.  
oder im brüne ~~brüne~~ vñ wäsch  
in dem ~~selben~~ wasser  
do er inne stat, vñ in da  
in zerstoßen, vñ bind das über  
das gopt.

Martin Luther-Universität Halle-Wittenberg  
Institut für Germanistik  
Besprechungsraum 1.10  
Ludwig-Wucherer-Straße 2  
06108 Halle/Saale

wenn das gopt well tigen  
tigit der neml somen von stob  
wurz gebullert / vñ dar zu

zu grosse goptwee  
Legg an ein neugen Sinden vñ dz ganck j. nistk in goldwasser

# Programm

10.00 – *Ankunft und Begrüßungskaffee*

10.15 – **Begrüßung und Impuls**

Elisabeth Décultot (Halle) und Helmut Zedelmaier (Halle/München)

10.30 – Geschichtswissenschaft/ Orientalistik:

**Indexierungen arabischer Literatur:  
Johann Jacob Reiskes Abschriften**

Paul M. Babinski (Princeton, NJ/Bielefeld)

11.15 – Germanistik/ Neuere deutsche Literaturwissenschaft:

**Arbeitsweisen und Textumgangsformen um 1800: Die Exzerpte Charlotte Schillers**

Helene Kraus (Bielefeld)

12.00 – Germanistik/ Indogermanistik:

**Benecke, Lachmann, Grimm als Exzerptoren. Thesen zu einer philologischen Praxis im 19. Jahrhundert**

Philip Kraut (Berlin)

12.45 – 14.00 *Mittagspause*

14.00 – Germanistik/ Neuere deutsche Literaturwissenschaft:

**Exzerpte in Otto Ludwigs  
»Romanstudien«**

Matthias Grüne und Tobias Eiserloh (Wuppertal/Leipzig)

14.45 – Germanistik/ Philosophiegeschichte:

**Auf dem Weg zum Mustergelehrten? Friedrich Nietzsches Lese- und Schreibpraktiken bis zur Basler Professur (1858–1869)**

Mike Rottmann (Halle)

15.30 – 16.00 *Kaffeepause*

16.00 – Deutsche Literatur der Frühen Neuzeit/ Neuere deutsche Literaturwissenschaft:

**Why size matters – Zur Entstehung von Walter Benjamins Trauerspielbuch**

Pauline Selbig (Berlin)

16.45 – Neuere deutsche Literaturwissenschaft/ Kunstgeschichte:

**Formationen einer Kunstwissenschaft – Text- und Archivstudien zu Hans Sedlmayr**

Simon Morgenthaler (Basel)

17.30 – **Abschlussdiskussion**

18.00 – *Ende des Studententags*

**Kontakt:**

Mike Rottmann (Halle)

mike.rottmann@izea.uni-halle.de